Herren Kreisliga A, Gruppe 1

TTC Grosselfingen II : TSV Gomaringen III
Freitag, 02.02.2024, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:35 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Gomaringen III beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A, Gruppe 1 am Freitagabend vom TTC Grosselfingen II. Rund 225 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Kalapati / Rösch das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Uli Lörch, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Liefke / Conzelmann und Leibssle / Lemp entschieden, das Liefke / Conzelmann letztendlich gewannen. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Feth / Lörch die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Pari / Ludewig verloren ihr Match hingegen gegen Hahn / Denuell unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 4:11, 6:11, 5:11. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Jürgen Liefke seinem Gegner Max Leibssle beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Ein Satz reichte nicht, weshalb Robert Feth das Match gegen Michael Kalapati, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. 2 Sätze lang fand Uli Lörch gegen Eckhardt Hahn keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 10:12, 9:11, 11:6, 13:11, 11:4 gewann. Kaum was zu bestellen hatte indessen Tobias Conzelmann bei seinem 0:3 gegen Michael Lemp, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Ohne Satzgewinn für Walter Pari verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lukas Rösch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen David Denuell wurden daraufhin Christian Ludewig unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Grosselfingen II und des TSV Gomaringen III. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Jürgen Liefke gegen Michael Kalapati nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 6:11, 11:9, 13:11 nicht verloren. Lange mit Max Leibssle ringen musste Robert Feth, bis er seinen Kontrahenten mit 15:17, 11:7, 7:11, 11:9, 11:6 niedergerungen hatte. Nur einen Satz verlor Uli Lörch bei seinem Sieg gegen Michael Lemp und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nach diesem Einzel steht Lörch somit bei 9 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Lemp ein 4:7 ausweist. Mittlerweile stand es damit 7:5. Tobias Conzelmann gelang es Eckhardt Hahn zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch diese Niederlage liegt Hahn nun bei einer Bilanz von 10:7 seit Beginn der Saison. Walter Pari hatte am Nachbartisch gegen David Denuell dagegen bei seinem 0:3 kaum eine Chance. 3:11 (Pari) bzw. 13:5 (Denuell) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Christian Ludewig sein Einzel gegen Lukas Rösch noch mit 12:10, 11:9, 8:11, 4:11, 4:11 im Entscheidungssatz. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Rösch nun bei 11:1 seit Beginn der Serie. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Liefke / Conzelmann bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Kalapati / Rösch. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Grosselfingen II tritt dabei geben den TSV Burladingen III an, während es der TSV Gomaringen III mit der TG Gönningen zu tun bekommt.

Statistik:
TTC Grosselfingen II
Doppel: Liefke / Conzelmann 1:1, Feth / Lörch 1:0, Pari / Ludewig 0:1
Einzel: J. Liefke 2:0, R. Feth 1:1, U. Lörch 2:0, T. Conzelmann 1:1, W. Pari 0:2, C. Ludewig 0:2
TSV Gomaringen III
Doppel: Kalapati / Rösch 1:1, Leibssle / Lemp 0:1, Hahn / Denuell 1:0
Einzel: M. Kalapati 1:1, M. Leibssle 0:2, M. Lemp 1:1, E. Hahn 0:2, D. Denuell 2:0, L. Rösch 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").